Bergische Morgenpost – 14.07.2017

Wermelskirchenerin wird Sekundarschulleiterin in Rade

Von Flora Treiber



Sandra Pahl wird Leiterin der Sekundarschule in Rade. *Foto: Moll (Archiv)*

Wermelskirchen **Die Sommerferien werden für Sandra Pahl (49) eine besondere Bedeutung bekommen: Die Wermelskirchenerin wird zum 1. August offiziell Schulleiterin der 2016 gegründeten Sekundarschule in Radevormwald. Die Bestätigung der Bezirksregierung hat sie in den vergangenen Tagen erhalten. Formell hatte die Stadt Radevormwald über den Schulausschuss ihrer Beförderung bereits vor einigen Tagen zugestimmt.**

Die Sommerferien werden für **Sandra Pahl** (49) eine besondere Bedeutung bekommen: Die Wermelskirchenerin wird zum 1. August offiziell Schulleiterin der 2016 gegründeten Sekundarschule in Radevormwald. Die Bestätigung der Bezirksregierung hat sie in den vergangenen Tagen erhalten. Formell hatte die Stadt Radevormwald über den Schulausschuss ihrer Beförderung bereits vor einigen Tagen zugestimmt.

Die bisherige Stellvertreterin hatte sich im Dezember auf die wieder freigewordene Stelle beworben und Anfang Januar erfahren, dass sie die ausreichende Qualifikation besitzt. Die Aufgabe der Schulleiterin an der Sekundarschule sieht sie als sehr spannend an. Als Team des Schulleiterkollegiums an der Rader Geschwister-Scholl-Schule ist sie seit dem Tag der Entscheidung für den zweiten Versuch, eine Sekundarschule zu gründen, an dem Prozess beteiligt. In Rade arbeitet die Lehrerin für Deutsch und Mathematik seit 1999. Eine Zusatzqualifikation hat sie als Kraft für Dyskalkulie (Rechenschwäche) und Trainerin für

Selbstbehauptung für Mädchen und Frauen. "Die Hauptschule ist eine Kaderschmiede für weitere Aufgaben, haben wir im Spaß immer gesagt", sagt Pahl. Für die nächsten fünf Jahre sieht sie viel Aufbauarbeit auf sich zukommen. "Das wird richtig spannend."